

Fassadenplatte löst sich von Bibliotheksgebäude



Am Freitagabend (2. Jänner) hat sich - aus bisher unbekanntem Ursachen - eine rund 80 Kilogramm schwere Platte der Fassade des Bibliotheksgebäudes (LC) gelöst. Es entstand Sachschaden.

Bereits im Juli des vergangenen Jahres gab es einen ähnlichen Vorfall. Aus diesem Grund wurden im Rahmen der Gewährleistung die Platten unterhalb der großen Auskragung am LC mit zusätzlichen Kantenprofilen gesichert sowie alle anderen Platten entsprechend überprüft. Danach wurde die Sicherheit der Fassade von Gutachter und Fassadenbaufirma bestätigt.

Ärgerlich und gefährlich

Die neuerlichen Probleme mit der Fassade des LC sind in höchstem Ausmaß ärgerlich und potentiell gefährlich. Die Sicherheit hat für die WU oberste Priorität. Aufgrund dieses neuerlichen Vorfalls wurden seitens der WU Betriebs GmbH umgehend die Bereiche rund um das Gebäude großflächig abgesperrt. Die Bibliothek ist daher bis auf weiteres über den Seiteneingang beim Library Café zu betreten.

Gutachter ermittelt Ursache

Ein unabhängiger Sachverständiger besichtigt heute, Montag, den an der rechten Längsseite entstandenen Sachschaden und erstellt ein Gutachten über die Ursache. Parallel dazu überprüft das verantwortliche Fassadenbauunternehmen nochmals die gesamte Fassade. Ergebnisse dieser Untersuchungen sollen bis Donnerstag vorliegen. Danach werden weitere Schritte beschlossen.

Kontakt:

Mag. Cornelia Moll

Pressesprecherin

Tel: + 43-1-31336-4977

cornelia.moll@wu.ac.at